

27.02.2015 – 15:58 Uhr

## The Winner takes it all: Der Gewinner von "Forgeathon", dem Wettbewerb um eine vielseitige Kommunikations-App, wird mit Acision weltweit aktiv!

England (ots/PRNewswire) -

"Yoroshiku", eine intelligente und intuitive Netzwerk-App zum

Sprachaustausch, gewinnt den "Forgeathon" von Acision

Acision, ein weltweit führendes Unternehmen für sichere, mobilen Verbindungsdienste und ein Innovator in Sachen WebRTC-Technologie, gab heute die Gewinner-Applikation seines "Forgeathon" bekannt. Der "Forgeathon" ist ein Online-Wettbewerb für Anwendungen mit umfangreicherer Kommunikation, die das forge SDK [<http://forge.acision.com/products/forge-sdk>] nutzen. "Yoroshiku", eine von dem französischen Entwickler Romain Pellen programmierte Netzwerk-App für den Sprachaustausch, erhielt den ersten Preis. Die Jury bewertete dabei Kriterien wie Nutzung der SDK-Merkmale, Realisierbarkeit, Kreativität und Anwendererlebnis. Der Name der App wurde von einer japanischen Begrüssung inspiriert, die oft mit "Es freut mich, Sie kennenzulernen" oder "Ich suche Ihre Anleitung" übersetzt wird und damit das Ziel der App perfekt wiedergibt.

Der sechswöchige Online-Programmierwettbewerb, der gemeinsam mit BeMyApp [<http://www.bemyapp.com.com>] organisiert wurde, forderte Teams, einzelne Entwickler und Unternehmer weltweit auf, unter Nutzung des forge SDK [<http://forge.acision.com>] von Acision eine neue Android-, iOS- oder Web-App bzw. einen Service zu entwickeln oder vorhandene zu verbessern. Dabei sollte eine der vielfältigsten heute verfügbaren Kommunikationsfunktionen der neuesten Generation eingesetzt werden - WebRTC. Der Gewinner steht jetzt beim Mobile World Congress und SXSW Interactive im Vordergrund und kann seine App live am Stand von Acision vorführen.

Die Gewinner-App Yoroshiku für iOS bietet eine Plattform für Personen, die eine neue Sprache lernen. Sie können ihre Sprech-, Schreib- und Lesefähigkeiten mit echten Menschen weltweit in Echtzeit üben. Die Anwender können ihr Profil erstellen, indem sie angeben, welche Sprachen sie sprechen und an welchen Sprachen sie interessiert sind und zusätzlich ihre sonstigen Interessen vorstellen. Die App schlägt dann basierend auf diesen Präferenzen potenzielle "Treffer" innerhalb der Community vor. Diese kann der Anwender ähnlich wie bei Tinder ansehen, indem er die Profile nach links oder nach rechts wischt. Die App speichert die gewählten Optionen und macht basierend auf intelligentem Profiling und Anwenderfeedback weitere Vorschläge. Wenn ein Anwender eine Verbindung zu einem anderen aufbaut, sorgt die Integration von forge SDK dafür, dass sie ihre Anwesenheit und den Online-Status sehen, Sprachanrufe zum Üben direkt in der App beginnen, Video-Chats für ein noch persönlicheres Erlebnis und Instant Messages schicken können, um schnell eine Interaktion zu beginnen.

Romain Peller, der Pariser Entwickler und Unternehmer, zu seiner App: "Während meines Studiums verbrachte ich über ein Austauschprogramm ein Jahr in Japan und verband meine Liebe zu Sprachen und Reisen mit meinem Studium als Softwareentwickler. Mein Ziel war es, einen Dienst zu erschaffen, der die Menschen weltweit verbindet, um eine Sprache zu üben und Sprachkenntnisse aus Büchern und Apps auf eine persönlichere Art und Weise zu verbessern. In realen Szenarien und mit Muttersprachlern kann man ein echtes Lernerlebnis erschaffen."

Romain weiter: "Ich hatte das Konzept für diese App bereits, doch erst die Herausforderung Forgeathon und die Funktionen, die das forge SDK bei Nutzung der Technologie WebRTC bringen konnte, motivierten mich, es umzusetzen. Die Möglichkeit, so vielfältige Kommunikationsfunktionen in meine App zu integrieren, war genau das, was ich brauchte, um sie mit allen Funktionen zum Leben zu erwecken. Obwohl ich das forge SDK zuvor nicht kannte, waren die Anleitungen und die Dokumentation unglaublich hilfreich, sodass ich meine App in sehr kurzer Zeit entwickeln konnte. Das SDK konnte auch problemlos und viel einfacher in die App integriert werden als bei den anderen SDK, die ich bereits getestet habe."

Unter den Juroren war der WebRTC-Branchenguru Dean Buble, ein Kommunikations- und Mobilgeräteanalyst und Gründer von Disruptive Analysis, einem unabhängigen Branchenforschungs- und Beratungsunternehmen. Dean Buble zu den Beratungen der Jury: "Als wir unsere besten Einsendungen auswählten und die Apps testeten, bewerteten wir alle nach vier Kriterien: Umfang und Effektivität des Einsatzes des forge SDK, Brauchbarkeit des Konzepts der App, Kreativität und Originalität der Idee und schliesslich das Anwendererlebnis. Yoroshiku stach bei allen Kriterien klar hervor, die App zeigte ein einfaches und dennoch intelligentes Konzept, das die vielfältigen Kommunikationsfunktionen der Plattform wirklich einsetzt und damit einen intuitiven, für Anwender attraktiven Dienst erschafft."

Neben der Gewinner-App wurden auch die zweit- beziehungsweise drittplatzierten Apps ausgewählt: Codemate vom indischen Entwickler Akshat Goel war ein deutlicher Favorit. Es ist eine Web-App zum Code-Pairing in Echtzeit, wobei Entwickler ihren Code mit Freunden oder anderen Entwicklern teilen und gemeinsam arbeiten können, indem sie den Service über Messaging oder Video-Chat mit WebRTC gleichzeitig nutzen. Trippr, entwickelt von Ricardo Vegas, Juan Miguel Garcia und Juan Ernesto Garcia, ist eine Android-App, die Menschen hilft, sich aufgrund von öffentlich verfügbaren Fotos mit Bezug zu einer bestimmten Stadt oder einem Land, die aus Suchmaschinen abgerufen werden, für einen Urlaubsort zu entscheiden. Der Anwender kann nach links oder rechts wischen, um die gewünschten Fotos auszuwählen, diese werden von der App aufgezeichnet, danach schlägt sie aufgrund der ausgewählten Fotos Zielorte vor. Man kann auch Flüge direkt aus der App buchen.

Eric Bilange, Geschäftsführer von Rich Engagement Services dazu: "Wir haben unseren allerersten "Forgeathon" als Plattform begonnen, um unser SDK für Entwickler zu öffnen und die spannenden und variablen Arten zu zeigen, auf die unsere Kommunikationstools in die Services integriert werden können. Dabei werden neue Anwendererlebnisse ermöglicht, die über die heute beliebten hinausgehen. Vor allen anderen Einreichungen nutzte Yoroshiku die meisten Funktionen des forge SDK, integriert in einen schnittigen Prototyp, dessen Dienste durch die Funktionen des SDK am stärksten verbessert wurden. Dieser Prozess hat einige grossartige Konzepte und Prototypen freigesetzt, von denen wir hoffen, dass sie weiterentwickelt werden - auch bei denen, die nicht unter den besten drei sind."

Die Gewinner-App Yoroshiku wird auf der Mobile World Congress und auf der SXSW Interactive am Stand von Acision vorgestellt. Der Entwickler Romain Pellen wird Live-Demos vorführen und über das Erlebnis des Programmierens mit dem forge SDK sprechen. Um bei einer der Veranstaltungen ein Treffen oder eine Einweisung zu buchen, wenden Sie sich bitte an [events@acion.com](mailto:events@acion.com) oder besuchen Sie den Stand von Acision, A41 auf dem Mobile World Congress im App Planet, Stand 1235 auf der SXSW Interactive.

#### Über Acision

Acision vernetzt die Welt über wichtige, nahtlose mobile Verbindungsdienste, die über übergreifende IP-Plattformen betrieben werden und das Benutzererlebnis verbessern. So entstehen Vorteile und neue Kommunikationsmöglichkeiten für Netzbetreiber, Unternehmen und Verbraucher auf der ganzen Welt.

Weitere Informationen über Acision erhalten Sie auf <http://www.acion.com> und über forge auf <http://forge.acion.com>

#### Über BeMyApp

BeMyApp ist rund um die Welt auf die Schaffung und Pflege von Beziehungen mit und unter Entwicklern spezialisiert und organisiert Veranstaltungen für Entwickler wie Online-Wettbewerbe, Hackathons, Inkubatoren-Workshops und mehr. <http://www.bemyapp.com>

#### Kontakt:

Ansprechpartner für die Medien: Nikki Brown, Acision, Tel.: +44-118-930-8620, E-Mail: [Nicola.brown@acion.com](mailto:Nicola.brown@acion.com); Karl O'Doherty, Hotwire PR, Tel.: +44-(0)-207-608-2500, E-Mail: [acion@hotwirepr.com](mailto:acion@hotwirepr.com); Maud Levy, BeMyApp, Tel.: +33-634-416-895, E-Mail: [Maud.levy@bemyapp.com](mailto:Maud.levy@bemyapp.com)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100015203/100769105> abgerufen werden.